



**Tsambikakis**

# **Auswirkungen eines Verbandssanktionen- Gesetzes auf die Gesundheitsbranche**

Dr. Markus Gierok

# Auswirkungen eines Verbandssanktionen-Gesetzes auf die Gesundheitsbranche

- **Verbandssanktionen *de lege lata***
- **Verbandssanktionen *de lege ferenda***



Tsambikakis

# Verbandssanktionen *de lege lata*

*Ordnungswidrigkeitenrecht*

# Verbandssanktionen *de lege lata*

## Ordnungswidrigkeitengesetz



● Verbandsgeldbuße

● (Betriebsbezogene) **Straftat oder Ordnungswidrigkeit**

● (Betriebsbezogene) **Straftat oder Ordnungswidrigkeit**

# Verbandssanktionen *de lege lata*

## Ordnungswidrigkeitengesetz

- **Verbandsgeldbuße** gemäß § 30 OWiG
  - » Ahndungsteil
    - Vorsätzliche Straftat: bis zu 10 Mio. EUR
    - Fahrlässige Straftat: bis zu 5 Mio. EUR
  - » Abschöpfungsteil (begrenzt durch den jeweiligen wirtschaftlichen Vorteil)

Alternativ:

- **Einziehung** gemäß §§ 73 ff. StGB und § 29a OWiG

# Verbandssanktionen *de lege lata*

## Fazit für Gesundheitsbranche

- Sanktionierung von Unternehmen aus der Gesundheitsbranche heute schon möglich; Entscheidung über Verfahrenseinleitung obliegt in erster Linie der Staatsanwaltschaft
- **Aber**: Natürliche Personen stehen i.d.R. im Fokus
  - » Bußgeldverfahren gegen Unternehmen aus der Gesundheitsbranche stellen die **Ausnahme** dar
  - » Bußgeldrahmen wird i.d.R. **nicht annähernd ausgereizt**
  - » Einziehung ebenfalls **selten**

→ ***Die Möglichkeiten sind da, werden aber oftmals nicht ausgeschöpft***



Tsambikakis

# Verbandssanktionen *de lege ferenda*

Verbandssanktionengesetz

# Verbandssanktionen *de lege ferenda*

## Gründe für Verbandssanktionsgesetz

- **Sanktionshöhe**
  - » 10 Mio. EUR zu niedrig
- **Sanktionszumessung**
  - » Keine konkreten und nachvollziehbaren Zumessungsregeln für Verbandsgeldbuße
- **Opportunitätsprinzip**
  - » Uneinheitliche und unzureichende Ahndung
- **Verbandsverfahren und interne Untersuchungen**
  - » Lediglich rudimentär bzw. überhaupt nicht geregelt

# Impulse für ein Verbandssanktionengesetz

2013

Gesetzesentwurf NRW

2018

Frankfurter Thesen

2020

Regierungsentwurf

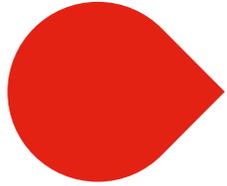
2017

Kölner Entwurf

2019

Münchener Entwurf

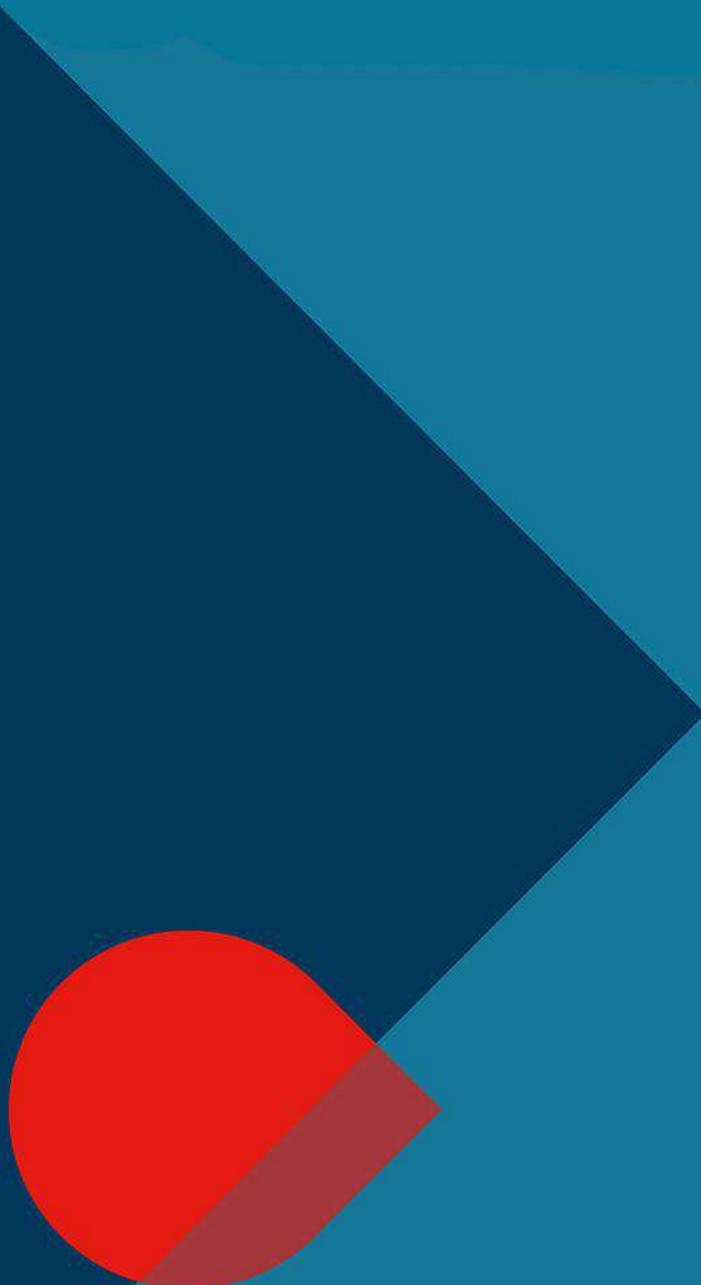
# Ankündigung der Regierungsparteien



## Zum Unternehmensrecht:

*„Wir schützen ehrliche Unternehmen vor rechtsuntreuen Mitbewerberinnen und Mitbewerbern. Wir überarbeiten die Vorschriften der Unternehmenssanktionen einschließlich der Sanktionshöhe, um die Rechtssicherheit von Unternehmen im Hinblick auf Compliance-Pflichten zu verbessern und für interne Untersuchungen einen präzisen Rechtsrahmen zu schaffen.“*

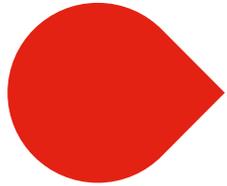
(Mehr Fortschritt wagen – Koalitionsvertrag 2021-2025 zwischen der Sozialdemokratischen Partei Deutschlands (SPD), Bündnis 90/Die Grünen und den Freien Demokraten Deutschlands (FDP), Seite 88)



# Der Regierungsentwurf des „Gesetzes zur Stärkung der Integrität der Wirtschaft“

# Verbandssanktionen *de lege ferenda*

## Anwendungsbereich



Sanktionsadressat:

### **Verband**

(§ 2 Abs. 1 Nr. 1 VerSanG-E)

- » Juristische Personen des öffentlichen oder privaten Rechts
- » Nicht rechtsfähige Vereine
- » Rechtsfähige Personengesellschaften

Verbandszweck:

### **Wirtschaftlicher Geschäftsbetrieb**

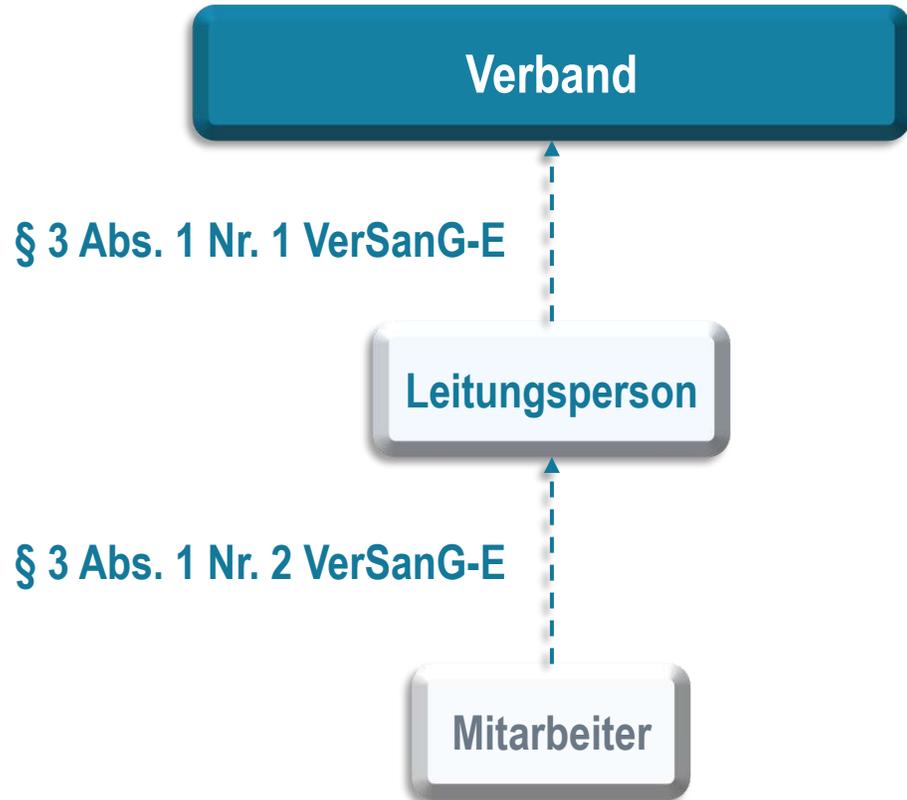
(§ 1 VerSanG-E)

- » Der „inoffizielle“ Ref-E verzichtete auf diese Einschränkung
- » Auslegung der §§ 21, 22 BGB maßgeblich

→ *Für sonstige Verbände gilt § 30 OWiG*

# Verbandssanktionen *de lege ferenda*

## Die Verbandsverantwortlichkeit, § 3 Abs. 1 VerSanG-E



● **Verbandssanktion**

● **Verbandstat** (betriebsbezogene Straftat)

» Bei betriebsbezogenen Ordnungswidrigkeiten findet § 30 OWiG Anwendung

● **Verbandstat** durch Mitarbeiter und **Aufsichtspflichtverletzung** einer Leitungsperson

» „Ersetzt“ § 130 OWiG bei betriebsbezogenen Straftaten von Mitarbeitern

# Verbandssanktionen *de lege ferenda*

## Rechtsfolgen der Verbandsverantwortlichkeit

U.a.:

- **Verbandssanktionen** gemäß § 8 VerSanG-E
  - » Verbandsgeldsanktion
  - » Verwarnung mit Verbandsgeldsanktionsvorbehalt
  - » ~~Verbandsauflösung~~
- **Öffentliche Bekanntmachung der Verurteilung** gemäß § 14 VerSanG-E
- **Eintragung im Verbandssanktionenregister** gemäß § 54 ff. VerSanG-E
- **Einziehung** nach §§ 73 ff. StGB

# Verbandssanktionen *de lege ferenda*

## Die Verbandsgeldsanktion, § 9 VerSanG-E

- **Nach Schuldform und Unternehmensgröße** abgestufter Sanktionsrahmen
  - » Grundsatz
    - Vorsatz: 1.000 EUR bis 10 Mio. EUR
    - Fahrlässigkeit: 500 EUR bis 5 Mio. EUR
  - » Ausnahme: Verband mit durchschnittlichem Jahresumsatz von mehr als 100 Mio. EUR
    - Vorsatz: 10.000 EUR bis 10% des Jahresumsatzes
    - Fahrlässigkeit: 5.000 EUR bis 5% des Jahresumsatzes
  
- Verbandsgeldsanktionsvorbehalt kann **teilweise** (bis zu 50%) vorbehalten werden
  
- **Sanktionsbescheid**, § 51 VerSanG-E

# Verbandssanktionen *de lege ferenda*

## Verfahrensvorschriften

### Grundsatz

#### ● Legalitätsprinzip

§ 24 VerSanG-E i.V.m. §§ 152 Abs. 2, 160 Abs. 1 StPO

- *Zuständige Behörde **muss** bei Anfangsverdacht ein Verfahren **einleiten!***
- *Bei hinreichendem Tatverdacht **muss** sie **anklagen!***

### Ausnahme

#### ● Opportunitätsprinzip

*Insbesondere (modif.) Geltung von §§ 153, 153a StPO*

- *Absehen von Verfolgung i.d.R. **nur mit Zustimmung des zuständigen Gerichts** möglich!*
- *Zusätzlicher Begründungsaufwand!*

# Verbandssanktionen *de lege ferenda*

## Compliance und interne Untersuchungen

- Bedeutung von **Compliance-Maßnahmen**
  - » Sanktionsausschluss (§ 3 Abs. 1 Nr. 2 VerSanG-E)
  - » Sanktionszumessung
  - » Absehen von der Verfolgung
  - » Verwarnung mit Sanktionsvorbehalt
- Bedeutung **interner Untersuchungen**
  - » Sanktionszumessung (Sanktionsrahmenverschiebung)
  - » Sanktionsart (keine öffentliche Bekanntmachung)
  - » „Anspruch“ auf Sanktionsbescheid

# Zusammenfassung

- **Mehr Verfahren** gegen den Unternehmen aus der Gesundheitsbranche
- **Schärfere** und **häufigere Sanktionierung**
- Gesteigerte Bedeutung von **Compliance-Maßnahmen**

**Vielen  
Dank!**

*Was sind Ihre ...*

- ***Erfahrungen mit Bußgeldverfahren gegen Unternehmen der Gesundheitsbranche?***
- ***Hoffnungen und/oder Befürchtungen mit Blick auf ein VerSanG?***

# Haben Sie noch Fragen?

## Wir stehen Ihnen gerne zur Verfügung!



### Dr. Markus Gierok

Rechtsanwalt

Agrippinawerft 30 | 50678 Köln

T +49 221 33 77 23 – 53

F +49 221 33 77 23 – 23

[gierok@tsambikakis.com](mailto:gierok@tsambikakis.com)

[www.tsambikakis.com](http://www.tsambikakis.com)